



Emotionale Vernachlässigung & psychische Misshandlung von Kindern und Jugendlichen

Kurs-Nr.: LO 02/2024

Auch als Inhouse-Seminar buchbar!
Bildungschecks & Bildungsprämien möglich

16. und 17. Mai 2024

Kosten:

300,-€ Gesamtkosten für beide Einheiten
ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage

Zeiten:

16. und 17. Mai 2023
jeweils von 09:00-15:00 Uhr

Das Online-Seminar umfasst zusätzlich Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit und entspricht somit einer Tagesveranstaltung

Online-Anmeldung:

[Hier geht es zur Online-Anmeldung](#)

Über den Kurs

Eine Studie (Ärzteblatt 10/2020) hat ergeben, dass 40 Prozent der Deutschen belastende Kindheitserlebnisse, hier vor allem emotionale Vernachlässigung, haben - Tendenz zunehmend. Die Kinderschutzzentren haben in vielen Regionen gar eine Verdoppelung der Fälle von Vernachlässigung - und hier vor allem emotionale Vernachlässigung- und Misshandlung in der Pandemiezeit festgestellt.

Dennoch: Verglichen mit körperlichen Misshandlungen oder Vernachlässigungen steht die emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung von Kindern und Jugendlichen oft noch im Schatten der Kinderschutzarbeit. Dabei sind die belastenden und oft lebenslangen Folgen häufig genau dieselben: psychische Auffälligkeiten und psychische Störungen wie zum Beispiel Angststörungen, Depressionen und

Aggressionsstörungen können resultieren.

Ziel:

Die Teilnehmer*innen des Seminars sollen Hinweise auf emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung sicherer erkennen. Die Bedeutung für das Leben der Kinder mit Erfahrung von emotionaler Vernachlässigung und psychischer Misshandlung wird herausgearbeitet. Erste Hilfsstrategien für betroffene Kinder und deren Familien werden erörtert.

Inhalte:

- Was brauchen Kinder und Jugendliche, um psychisch gesund aufzuwachsen?
- Wann handelt es sich gar um psychische Misshandlung?
- Den Blick auf Kinder schärfen, die emotionaler Vernachlässigung und psychischer Misshandlung ausgesetzt sind
- Die Auswirkungen auf das Leben der Kinder beleuchten
- Erarbeiten von möglichen Risikofaktoren für die Entstehung von emotionaler Vernachlässigung und psychischer Misshandlung
- Erste Interventionsmöglichkeiten für Fachkräfte sowie angrenzende Hilfsstrukturen erarbeiten

Arbeitsformen

/Methoden

/Materialien:

- mediale Impulsreferate
- interaktive Videokonferenzen mit Gruppenarbeiten und Diskussionsforen zur Bearbeitung von Fragen und Fällen aus der Praxis der Teilnehmer:innen
- Live-Online-Seminar mit kurzen Inputs und alltagstauglichen knappen Arbeitspapieren
- Zzgl. Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit

Referent:in:

Ulrike Saalfrank

Wissenschaftsjournalistin und Diplom-Psychologin, Schwerpunkt Kinder und Jugendliche; approbiert. Jahrelange Tätigkeit in verschiedenen Kinderkliniken in der Schweiz und in Deutschland (z.B. Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang, Max-Planck-Institut München u.a.)

Leitende Tätigkeit in einem Jugendamt (Leitung des psychologischen Dienstes und verschiedener innovativer Projekte mit dem Schwerpunkt seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen) Außerdem Referentin bei zahlreichen Fortbildungsinstituten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu allen Themen rund um das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen.

